



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0447/2026						Datum: 29.07.2026						
Dezernat 2												
Verfasser:		51-Jugendamt						Az.: 514002				
Betreff:												
Beratung und Beschlussfassung über das Handlungskonzept Familienbildung im Netzwerk												
Gremienweg:												
10.09.2026	Jugendhilfeausschuss						☐	einstimmig	☐	mehrheitl.	☐	ohne BE
							☐	abgelehnt	☐	Kenntnis	☐	abgesetzt
							☐	verwiesen	☐	vertagt	☐	geändert
	TOP		öffentlich				☐	Enthaltungen		☐	Gegenstimmen	

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt das Handlungskonzept Familienbildung im Netzwerk.

Begründung:

Das Familienministerium Rheinland-Pfalz unterstützt seit 2022 das Programm Familienbildung im Netzwerk als Nachfolgerin des Programms Kita!Plus Säule 2 mit einem jährlichen Betrag von 15.000 Euro je beantragendem Jugendamt.

Im Jugendamt Koblenz wird davon seit 2014 ein Stellenanteil von 7,5 Stunden/Woche für die Koordination des Netzwerkes finanziert. Bislang war die Aufgabe organisatorisch der Kita-Fachberatung zugeordnet, seit März 2026 wird sie von der Koordination Netzwerk Kindeswohl übernommen.

Für den Antrag 2027 verlangt das Landesjugendamt ein neues Handlungskonzept. Die bisherigen Kurzfassungen wurden durch den Landesrechnungshof in 2025 als nicht ausreichend benannt. Im Rahmen der langjährigen regionalen Zusammenarbeit mit dem Landkreis Mayen-Koblenz sowie der Städte Andernach und Mayen wurde ein gemeinsames Handlungskonzept erstellt, um das gewachsene Grundverständnis von Familienbildung, das Aufgabenprofil der Koordination, die übereinstimmenden Ziele und die Kooperationsstrukturen darzustellen.

Auf Koblenz zugeschnitten ist hingegen die kommunale Bedarfserfassung und die Orte der Familienbildung in unserer Kommune, um damit die konkrete Umsetzung zu beschreiben.

Anlage:

Familienbildung im Netzwerk – Handlungskonzept 2026

Finanzielle Auswirkungen:

Voraussetzung zum weiteren Erhalt der Landesförderung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Keine.